



dot2 Release Notes – Version 1.1.95

Paderborn, 20/11/2015

Contact: support@ma-dot2.com

Lieber MA-User,

Wir freuen uns, das neueste MA Lighting dot2 Software Paket anbieten zu können. Wir haben die Anregungen der Nutzer und des Marktes aufgenommen und eine Software basierend auf Ihrem Feedback erstellt.

Das Paket besteht aus vier Teilen:

- dot2 Desk-Software
- dot2 onPC Software
- dot2 3D Visualizer
- MA Fixture Builder

Damit Sie sich schon vorab mit der dot2 Software Funktionalität vertraut machen können, installieren und verbinden Sie einfach die dot2 onPC Software und die dot2 3D Software . Es steht Ihnen die volle Funktionalität zur Verfügung, ohne dass Sie eine Hardware erwerben müssen, allerdings mit einer Einschränkung: es kann kein DMX-Signal ausgegeben werden.

Für weitere Informationen und das "How to" nutzen Sie bitte die Online-Hilfe: help2.malighting.com

Ebenso hilfreich können die Einführungsvideos mit Chris sein: www.ma-dot2.com

Sollten noch irgendwelche Fragen offen sein, sehen Sie bitte einfach im Forum nach: <http://forum.ma-dot2.com>

Wir sind aber auch direkt erreichbar! Nutzen Sie dazu bitte das Kontakt-Formular auf unserer Website.

Viel Spaß mit der neuen Software und „Enjoy your show!“
Ihr MA Lighting Team



Wichtig:

dot2 Showfiles aus der Version 1.1.95 können auf einer grandMA2 erst mit der kommenden grandMA2 Version 3.2.x.x geladen werden. Showfiles aus der dot2 Version 1.1.95 sind nicht mit der grandMA2 Version 3.1.2.5 kompatibel.

Verbesserte Funktionen

Die dot2 Release Version 1.1.95 präsentiert einige Verbesserungen, die Ihre Erfahrungen in der Lichtprogrammierung bereichern werden. Lesen Sie hier eine kurze Vorstellung der Neuerungen und benutzen Sie die Links, um weitere Informationen zu erhalten.

Multi Page Operating (Auto Fix Option)

+ Neu in diesem Release

Neuer Button "Globale Einstellungen" im [Setup](#), um das Fenster Globale Einstellungen zu öffnen. Im Fenster Globale Einstellungen schalten Sie die Funktion Autofix global für alle Executor an oder aus.

Wenn das globale Auto Fix ausgeschaltet ist, wird ein Symbol im [Status und Message Fenster](#) angezeigt.

Für mehr Informationen, lesen Sie [Globale Einstellungen Fenster](#).

Time Konzept

+ Neu in diesem Release

Neuer Magic Speed View.

Um den **Magic Speed View** zu öffnen, drücken Sie Magic auf der Konsole oder tippen Sie Mehr... und danach Magic Speed in der View Leiste.

Es gibt vier Special Master und mehrere Buttons:

- **Master Speed** kontrolliert die Geschwindigkeit von Effekten in Cues und die Wiedergabegeschwindigkeit von Chasern.
- **Master Rate** kontrolliert die Geschwindigkeit von Cue Übergängen. Dies hat Auswirkungen auf Fade und Delay Zeiten.
- **Executor Time** überschreibt die Cue Fade und On/Off Zeiten. Setzt den Cue Delay auf Null.
- **Program Time** kontrolliert die Fade Zeit des Programmers.



Es gibt zwei neue Executor Einstellungen. Master Speed benutzen und Master Rate benutzen (andernfalls werden die individuell gespeicherten Zeiten benutzt).

Um einem Executor einen Speed Master zuzuweisen, drücken Sie Store Speed und den entsprechenden Executor Button. In dem Pop Up Fenster wählen Sie Master Speed oder Master Rate.

Um einem Executor einen Time Master zuzuweisen, drücken Sie Store Time und den entsprechenden Executor Button. In dem Pop Up Fenster wählen Sie Exec Time oder Prog Time.

Wenn ein Special Master aktiv ist, wird ein Symbol rechts neben der Command Line im [Status und Meldungen Fenster](#) angezeigt.

Für mehr Informationen lesen Sie [Magic Speed View](#).

Fader Zuweisung

+ Neu in diesem Release

Sie können die Executor Fader Funktionen als **Master**, **Crossfade** und **Tempfader** festlegen.

Der Main Executor Fader kann zusätzlich die Funktionen **Crossfade A** und **Crossfade B** ausführen.

Im Executor Einstellungen Fenster können diese Funktionen ebenfalls verändert werden.

Für mehr Informationen lesen Sie [Einstellungen der Executor Fenster](#).

Timecode und Record

+ Neu in diesem Release

Für den Cue Timecode Trigger wurde die Timecode Record Funktion implementiert (Kommando Syntax: Record On/Off/Toggle Executor x). Das Kommando "Go" in einem Timecode getriggerten Cue übernimmt die eingehende Zeit in der Zeit Spalte. Das Ausschalten des Executors schaltet automatisch die TC Record Funktion aus.

Der neue TC Record Button in der Cues View Titelleiste startet einen neuen Timecode Record für diesen Executor. Der Button ist nur verfügbar wenn im [Timecode konfigurieren Fenster](#) mindestens eine Timecode Quelle angeschaltet ist. Wenn keine Timecode Quelle angeschaltet ist, wird der TC Record Button grau hinterlegt und das Timecode Trigger Symbol in rot angezeigt.



Ein aktiver Timecode Record wird durch ein rotes Record Symbol in der Cues View Titelleiste, in der [Executor Leiste](#), und rechts neben der Command Line angezeigt.

Timecode Off, SMPTE und MIDI im [Einstellungen der Executor Fenster](#) wurde hinzugefügt. Der Cue Trigger hat sich von MTC oder SMPTE in Timecode verändert im [Wähle Trigger Fenster](#).

Das globale Ausschalten von SMPTE oder MIDI Timecode resultiert in einem automatischen Ausschalten für alle Timecode aufnehmenden Playbacks.

Für mehr Informationen lesen Sie [Cues View](#).

Netzwerk Protokoll Einstellungen

➤ In diesem Release verbessert

Session Status wurde im Netzwerk Protokoll konfigurieren Fenster hinzugefügt.

Art-Net und sACN können pro Universum aktiviert / deaktiviert werden.

Für mehr Informationen lesen Sie [Netzwerk Protokolle konfigurieren Fenster](#).

Remote Input Identifikation

➤ In diesem Release verbessert

Das Remote Inputs konfigurieren Fenster wurde um eine Input Aktivitätserkennung erweitert.

DMX-In funktioniert mit DMX Werten von 1-255 für Fader und 128-255 für Buttons und Kommandos. Der Indikator zeigt nur den gültigen DMX Wert (>0 für Fader, >127 für Buttons und Kommandos).

Für mehr Informationen lesen Sie [Remote Inputs konfigurieren Fenster](#).



MIDI Noten und Midi Show Control

+ Neu in diesem Release

Neues MIDI Show Control (MSC) Fenster im [Setup](#).

Neues MIDI Monitor Fenster in den [Tools](#). Eine Historie aller Midi Noten Aktionen und MSC In und Outlogs wird in verschiedenen Farben angezeigt.

Neues MIDI Konfiguration Fenster in den [Tools](#). Nur verfügbar für den dot2 onPC.

MIDI Note Out ist implementiert. MIDI Noten können via Command Line oder ein Cue Kommando im [Cues View](#) gesendet werden.

Beispiel: MidiNote [midichannel] . [note] [velocity] on / off


Für mehr Informationen lesen Sie:

- [MIDI Show Control Fenster](#)
- [MIDI Konfiguration Fenster](#)
- [MIDI Monitor Fenster](#)
- [MidiNote Kommando](#)

All Presets Pool

+ Neu in diesem Release

Speichern Sie Presets im All Presets Pool ohne einen Preset Type Filter. Beispiel: Gobo, Fokus und Prisma Werte zusammen in einem Preset.

Um den All Presets Pool aufzurufen, tippen Sie auf All in der [Preset Type Leiste](#) oder drücken und halten Sie  + 0.

Für mehr Informationen lesen Sie [Presets Pools View](#).

Cue Protection

+ Neu in diesem Release

Im Cues View gibt es eine neue Spalte **Protected**. Protect Cue bedeutet, dass Veränderungen vor diesem Cue den geschützten Cue nicht beeinflussen. Dies ist ein dynamischer Tracking Schutz. Wenn ein Cue auf Protected gesetzt wird, zeigt eine weiße Linie wo das Tracking stoppt.

Die Funktion **StoreLook** setzt den Schutz für den Cue automatisch.

Für mehr Informationen lesen Sie:

- [Cues View](#)
- [StoreLook Kommando](#)
- [Was ist Tracking?](#)

Auto Unblock

+ Neu in diesem Release

Jede Speicher-, Update- oder Kopierfunktion führt automatisch ein Unblock für die Cue Liste durch. Das bedeutet, dass Werte, die identisch mit vorigen Werten aus der Cue Liste sind, nicht mehr neu in der Liste gespeichert werden. Dies führt zu einer saubereren Tracking Liste.

Der Button **Unblock** wurde aus der Titelleiste des Cues View entfernt.

Für mehr Informationen lesen Sie [Cues View](#).

Fixture Type Bearbeitung

➤ In diesem Release verbessert

In der Patch & Fixture Liste wurde der Button **Change Fixture Type** hinzugefügt.

Im Wähle Fixture Type... Fenster wurde die **Fixture Type Info** auf Screen 2 verschoben, um mehr Informationen auf Screen 1 + 2 anzuzeigen.

Für mehr Informationen lesen Sie:

- [Patch and Fixture Liste](#)
- [Select Fixture Type... Window](#)

Additional Languages

+ Neu in diesem Release

Zusätzliche Sprachen für das User Interface:

- Italienisch
- Russisch
- Polnisch
- Schwedisch

Weitere Veränderungen

+ Patch Offset im [Neue Fixtures hinzufügen Fenster](#) und [DMX Adresse wählen... Fenster](#) hinzugefügt.

+ Neues [Wähle Update Methode Fenster](#) hinzugefügt, um die Update Modi **Normal** oder **Cue Only** auszuwählen.

➤ Verbesserte Auswahlkontrolle in allen Pop-Up Fenstern mit den Next, Prev, Up, Down Tasten.

➤ Die Off Zeit wird direkt in der [Cues View](#) Titelleiste angezeigt.

➤ Farben werden automatisch konvertiert wenn der Fixture Type verändert wird (z.B. von Color Wheel nach Color Mix).

.2

- + Eine Uhr wurde rechts neben der Command Line hinzugefügt.
 - + Eine Sperrfunktion für die Konsole wurde implementiert. Drücken und halten Sie **MA** + Fix oder drücken Sie Pause auf einer externen Tastatur.
 - Unbenutzte Fixture Types können im "Wähle Fixture Type" Menü gelöscht werden.
 - Pop-Up Fenster für Delete oder Oops haben mehr Informationen.
 - + Um das [Virtuelle Playback](#) auf Screen 1 zu öffnen, drücken und halten Sie **MA** + Exec.
 - Das [Virtuelle Playback](#) zeigt die Page Nummer und den Page Namen in der Titelleiste.
 - Einträge im [Help View](#) mit einem zweiten Tippen getoggelt werden.
 - Der Fokus sitzt im [Session Collision Fenster](#) automatisch in der ersten Zeile.
 - Eine automatische Scroll Funktion wurde nach dem Editieren einer Zelle für Spalten im [Cues View](#) hinzugefügt.
 - Verbesserte BPM Bedienung im [Sound Input konfigurieren Fenster](#). Halber oder Doppelter Faktor wird nun angezeigt.
 - Crashloglist, Crashlogcopy und Crashlogdelete hinzugefügt.
 - + Neue Fixture Type Bibliothek mit über 400 zusätzlichen Fixture Types hinzugefügt.
 - Die [Patch & Fixture Liste](#) wurde um die neue Spalte **Visualization Color** erweitert. Die Visualisierungsfarbe wird im Fixture Layout View und im dot2 3D angezeigt.
 - Verbesserter [Virtuelles Playback View](#). Der Executor Fader zeigt Master relevante Werte, wenn dem Executor ein Special Master zugewiesen ist. Weiter wurde der Platz zum Drücken der Buttons auf dem Screen vergrößert.
-



Änderungen

- Das Wings Statistik Fenster wurde nach [Tools](#) verschoben und in [Wings & Nodes Diagnose Fenster](#) umbenannt.

Behobene Bugs

Beschreibung
Tracking Shield Bug für Speicheroption Normal behoben.
Swachtbook Color Auswahl auch mit Druck auf den Encoder möglich.
Die Kommandos "Flash" und "Black" funktionieren auch auf dem Main Executor.
Die Zuweisung des Externen Screens ist auch mit dem Fokus in den Titelleisten möglich.
Behobener Bug mit MA + Off im dot2 onPC.
Behobener Bug mit verloren gegangenen Parametern nach einem Neustart.
Automatisches Scrollen am Ende der Oops Liste wurde hinzugefügt.
Verbesserte PRISMA-Funktion Erkennung.
Das Setzen eines Trigger Timecodes mit dem Taschenrechner hat ein maximales Limit von 1000000 Sekunden.
Das Kopieren eines Executors kopiert auch die Button Zuweisungen und die Executor Einstellungen.
Copy Page x at y erzeugt eine richtige Kopie.
Wenn die Command Line mit "Goto" beginnt, werden keine Smart Dialoge aktualisiert.
Behobener Bug mit falschem Move Kommando in Zusammenhang mit Pools.
Behobener Bug mit verlorenen Zeiteinstellungen der System Uhr nach einem Neustart.